Jahresbericht 2023

Volksbank
DÜSSELDORF NEUSS eG
Finanzkompetenz seit 1881

Jahresbericht 2023

der Volksbank Düsseldorf Neuss eG

Foto: Marc E. Frankenhauser

Der Vorstand der Volksbank Düsseldorf Neuss eG bei der Bilanz-Pressekonferenz im Schlossturm im Februar 2023. V. l. n. r.: Jessica Jüntgen, Rainer Mellis (Sprecher) und Klaus Reh.

Geschäftsverlauf

Das Geschäftsjahr 2023 war für die Volksbank Düsseldorf Neuss eG trotz der herausfordernden Rahmenbedingungen erneut ein **sehr ordentliches Jahr.** Aufgrund der weithin bestehenden geopolitischen Konflikte zum Beispiel in der Ukraine sowie im Nahen Osten, dem Ende der EZB-Niedrigzinspolitik, der weiterhin extrem pressierenden Aufsichtsregulatorik und den vielen bekannten politischen Wirrungen ist der Vorstand mit dem Ergebnis sehr zufrieden.

Dieses positive Ergebnis begründet sich auch in der menschlichen und verbraucherfreundlichen Geschäftspolitik – von Mensch zu Mensch. Das lässt Vorstand und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gut vorbereitet und positiv motiviert in die Zukunft gehen.

Das Betriebsergebnis vor Bewertung konnte auf dem sehr guten Vorjahresniveau gehalten werden. Dieses liegt nach 19,56 Millionen Euro in 2022 nun bei 19,67 Millionen Euro.

Das erfreuliche Geschäftsergebnis ist wie im Vorjahr erneut auf eine über Branchenschnitt liegende starke Vertriebsleistung, exzellente Marktkenntnisse sowie risikoaverse und vorausschauende Kreditvergabe- und Eigenanlagenpolitik zurückzuführen. Insbesondere das Zinsergebnis konnte (auch) mit dem Wechsel der EZB-Zinspolitik weiter gesteigert werden.

Der Zinsüberschuss stieg um 3,41 Millionen Euro auf 38,22 Millionen Euro. Hier konnten sowohl die Zinserträge aus dem Kundengeschäft gesteigert als auch die bereits vor Jahren vorausschauend durchgeführten Zinssicherungsgeschäfte genutzt werden.

Der Provisionsüberschuss bewegte sich im vergangenen Jahr weiterhin auf sehr hohem Niveau – sank jedoch leicht um 1,24 Millionen Euro von 17,73 Millionen Euro auf 16,50 Millionen Euro. Insbesondere die Einflüsse der aktuellen Ereignisse rund um dem Immobiliensektor und die damit einhergehende Käuferzurückhaltung führten zu einem leichten und in Teilen bewusst geplanten Rückgang. Im Gegenzug lagen die Kundentransaktionen im Wertpapiergeschäft trotz der bestehenden Turbulenzen und der rasanten Zinsentwicklung der EZB über dem Vorjahresniveau.

Der Verwaltungsaufwand stieg im Berichtszeitraum um 1,71 Millionen Euro auf nun 34,70 Millionen Euro an. Ausschlaggebend waren neben den allgemeinen Preissteigerungen im Sachaufwand und einer größeren Geldautomatensprengung auch die steigenden Personalkosten durch Tariferhöhungen und Neueinstellungen.

Das Betriebsergebnis nach vorsichtiger Bewertung sank somit um 5,36 Millionen Euro bzw. 29,1 Prozent auf 13,10 Millionen Euro.

Der Jahresüberschuss bleibt nahezu unverändert (2,55 Millionen Euro nach 2,50 Millionen Euro im Vorjahr). Die Kundeneinlagen der Privat- und Geschäftskunden konnten stabil gehalten werden. Durch einige geringe Mittelabflüsse von Großkunden kam es insgesamt zu einer Reduktion der Kundeneinlagen (minus 91,27 Millionen Euro oder minus 6,2 Prozent auf 1,375 Milliarden Euro). Die Kundenkredite (plus 102,34 Millionen Euro oder 8,2 Prozent auf 1,349 Milliarden Euro) entwickelten sich im selben Zeitraum positiv nach oben. Das ist auch auf stabile private Baufinanzierungsgeschäfte auf Vorjahresniveau zurückzuführen, wo Wettbewerber deutliche Einbußen bis zu 50 Prozent beklagen.

Folglich ist auch die Bilanzsumme im Berichtszeitraum leicht gewachsen. Sie beträgt per Jahresende 2,045 Milliarden Euro nach 2,012 Milliarden Euro im Vorjahr (plus 33,29 Millionen Euro oder 1,7 Prozent).

Auch im vergangenen Jahr konnten knapp 900 neue Mitglieder in der ‚Menschenbank' begrüßt werden. Damit sind 24.841 Kunden der Volksbank Düsseldorf Neuss Mitglied und so Eigentümer ihrer Bank. Das Geschäftsguthaben stieg weiter auf nun 44,21 Millionen Euro (plus 3,79 Millionen Euro). Die Steigerung dieses Geschäftsguthabens wird auch 2024 die Grundlage für das weitere stabile Wachstum im Kreditgeschäft sein.

Im selben Zeitraum wurden die anrechenbaren Eigenmittel der Volksbank inklusive des Fonds für allgemeine Bankrisiken um 19,09 Millionen Euro oder 11,2 Prozent auf jetzt 190,14 Millionen Euro gestärkt.

Der Vorstand ist sehr stolz, dass dieses Ergebnis in schwierigen Zeiten durch eine **exzellente Teamleistung** ihrer hoch motivierten und fachlich kompetenten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im persönlichen Kundengeschäft vor Ort in allen Filialen erzielt worden ist.

Rückblick auf das Geschäftsjahr 2023 jenseits der Zahlen

Im Jahr 2021 blickte die Volksbank Düsseldorf Neuss auf 140 Jahre Firmengeschichte zurück. Für diesen Anlass begannen die Planungen bereits im Jahr davor. Etwas Großes mit entsprechender Breitenwirkung sollte es zum Jubiläum sein.

Da sich die Volksbank seit vielen Jahren als Partner des Neusser und Düsseldorfer Karnevals präsentiert, entschied sich das Volksbank-Planungs-Team dafür, einen besonders schönen **Karnevalswagen** von ihrem Mitglied **Jacques Tilly** bauen zu lassen. Dieser wurde im Herbst 2020 fertiggestellt und sollte im Karneval 2021 in Neuss und Düsseldorf mitfahren.

Pandemiebedingt fielen die karnevalistischen Umzüge bekannterweise 2021 und 2022 aus und so entschied man sich, den Wagen 2023 – leicht verspätet zum Jubiläum – mitfahren zu lassen. Vielfalt ist unsere Heimat – so stand es in großen Lettern auf dem eigens für die Volksbank in Anlehnung an den Werbeauftritt der Bank von Jacques Tilly entworfenen Karnevalswagen.

Foto: Volksbank Düsseldorf Neuss eG

Am Kappessonntag, dem Höhepunkt des Neusser Karnevals, setzte sich der Wagen mit dem Karnevalsumzug zum ersten Mal offiziell in Bewegung. Mit Jubel und vielfachem Helau ging es durch die Neusser Straßen. Diese waren von tausenden feiernden Jecken gesäumt. Das Leuchten der Kinderaugen beim Kamellefangen zauberte auch den Werfenden auf dem Wagen ein Strahlen ins Gesicht.

Einen Tag später ging es dann mit dem Rosenmontagszug in Düsseldorf weiter. Die Volksbank Düsseldorf Neuss hatte die Wagennummer 2 und war so nach einigen Fußgruppen der erste Höhepunkt des Rosenmontagszugs. Auch das ist ein Zeichen der großen Verbundenheit der Karnevalisten zur Volksbank vor Ort.

Pünktlich um 13.20 Uhr startete der Zug dann bei Sonnenschein auf die ca. 2,5 Kilometer lange Strecke. Bejubelt von über 800.000 begeisterten Besucherinnen und Besuchern schlängelte sich der Umzug durch die Düsseldorfer Straßen.

Foto: Volksbank Düsseldorf Neuss eG

Als der Wagen in die Königsallee einbog, war der Jubel so laut, dass man auf dem Wagen sein eigenes Wort kaum verstehen konnte. Auch als der Wagen dann vor Rathaus und WDR-Tribüne einbog, war die Stimmung ausgezeichnet.

Ratinger beweisen Zusammenhalt – so titelte die Rheinische Post Ratingen Ende Mai. Zehn Einsatzkräfte von Feuerwehr und Polizei waren am 11. Mai während eines vermeintlichen Routineeinsatzes in Folge einer schweren Explosion in einem Hochhaus in Ratingen-West zum Teil lebensbedrohlich verletzt worden. Die Anteilnahme unter den Bürgerinnen und Bürgern in der „Dumeklemmerstadt“ war riesengroß.

Die Volksbank Düsseldorf Neuss, die am Markt gegenüber dem Bürgerhaus ihre Filiale im Herzen der Stadt betreibt, gehörte zu den ersten, die Solidarität mit den Opfern zeigte. Je 5.000 Euro wurden sofort an die Polizeistiftung NRW Ratingen und an den Förderverein der Feuerwehr übergeben. Startschuss für eine unvergleichbare Spendenaktion, bei der im Laufe des Jahres ein hoher sechsstelliger Betrag zusammenkam.

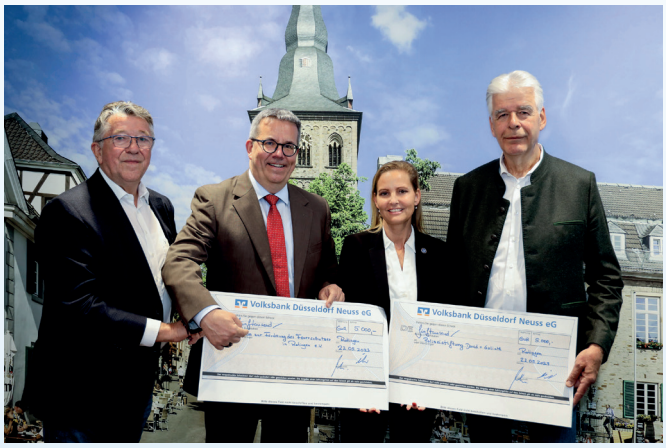


Foto: Volksbank Düsseldorf Neuss eG

Vorständin Jessica Jüntgen und Aufsichtsratsvorsitzender Theodor Leuchten bei der Übergabe der Spenden unisono: „Die schrecklichen Ereignisse in den vergangenen Wochen haben uns sehr betroffen gemacht.“

Foto: Rheinische Post

Bereits seit 15 Jahren werden im Rahmen einer hochkarätigen Gala die Preise für den „**Düsseldorfer des Jahres**“ in verschiedenen Kategorien vergeben.

In den ersten Jahren wurde das Event von dessen Initiator, dem Regional-TV-Sender „center.tv“ organisiert und nach dem Aus des Senders von der Rheinischen Post Mediengruppe fortgesetzt.

Die Volksbank Düsseldorf Neuss begleitet diese Gala seit jeher als Förderer und Ideengeber.

Im vergangenen Jahr übernahm die Bank zwei Auszeichnungen. Vorstandssprecher Rainer Mellis übergab den Preis in der Kategorie „Wirtschaft“ an die Aufsichtsratsvorsitzende von Henkel, Frau Dr. Simone Bagel-Trah. Seine Vorstandskollegin Jessica Jüntgen ehrte den Roncalli-Gründer und Apollo-betreiber Bernhard Paul.

Nach einer siebenmonatigen Kernsanierungsphase wurde die **Filiale Am Werhahn** im Mai im Beisein von Bürgermeister Josef Hinkel und Künstler Jacques Tilly feierlich **wiedereröffnet**. Obwohl bei vielen Wettbewerbern der Filialabbau ein höchst präsentes Thema ist, stand die Wiedereröffnung der Filiale ganz im Zeichen der Kundenorientierung und Zukunftsfähigkeit.

Foto: Marc E. Frankenhauser

Da der Volksbank als Genossenschaftsbank das Gemeinwohl stets am Herzen liegt und sowohl viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als auch Kunden Verwandte im türkischen Erdbebengebiet haben, war es für die Vorstände Rainer Mellis (Sprecher) und Jessica Jüntgen Ehrensache, sich für die Menschen in der Region zu engagieren.

Im Rahmen der Wiedereröffnung übergaben die beiden einen Scheck über 50.000 Euro an das Vorstandsmitglied der Düsseldorfer Muslime (KDDM), Redouan Aoulad Ali. „Wir wollten das Geld nicht nur spenden, sondern auch wissen, was genau mit dem Geld geschieht. Aus diesem Grund haben wir uns an unseren Partner KDDM gewendet, da er sich in der Region am besten auskennt und daher am besten weiß, wohin die Gelder fließen“, so Vorstandssprecher Rainer Mellis.

Foto: Volksbank Düsseldorf Neuss eG

Nicht zuletzt wegen des Rückzuges der Wettbewerber aus dem südlichsten und einem der ältesten Stadtteile von Neuss (erste urkundliche Erwähnung bereits im 13. Jahrhundert), ist die Volksbank Düsseldorf Neuss in **Rosellerheide** fest verwurzelt.

Auf besonders herzliche Art und Weise sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor Ort mit den vorbildlich engagierten Mitgliedern der Schützenbruderschaft St. Peter und Paul 1879 verbunden.

So ist es wenig verwunderlich, dass der jährlich während des Schützenfestes im Juni stattfindende **Schützenempfang** vor der Volksbank-Filiale äußerst positiven Anklang findet.

Der Vorstand der Schützen und die aktuellen Jubilare werden mit Bratwurst, Mettbrötchen und Altbier aus den Düsseldorfer Hausbrauereien bestens verköstigt.

Wenn der Umzug dann an der Filiale vorbeikommt, reiht sich das Volksbank-Team auch ein und nimmt an den weiteren Feierlichkeiten im Festzelt und auf dem Festplatz teil. Eine schöne und großzügige Geste der Schützen und bestes Beispiel für ein gelebtes Miteinander.

Foto: Volksbank Düsseldorf Neuss eG

Bereits zum zweiten Mal begleitete die Volksbank Düsseldorf Neuss das **KDDM-Cup-Sommerfest** auf der Bezirkssportanlage des VFL Benrath in Düsseldorf. KDDM steht für den Kreis der Düsseldorfer Muslime und ist eine Arbeitsgemeinschaft für islamische Institutionen und Moscheen aus Düsseldorf. Mittlerweile gehören dem KDDM 31 Vereinigungen an und er repräsentiert derzeit rund die Hälfte der ca. 40.000 Düsseldorfer Muslime.

Über 12.000 Menschen besuchten das großartige und friedliche Familienfest mit tollem Programm und jeder Menge kulinarischer Köstlichkeiten, das unter der Schirmherrschaft des Oberbürgermeisters der Landeshauptstadt Düsseldorf, Dr. Stefan Keller, stand. Höhepunkt war wie in jedem Jahr neben dem Fußball-Turnier zwischen den Gemeinden das Spiel zwischen einem Team aus muslimischen, christlichen und jüdischen Geistlichen gegen die Traditionsmannschaft der Fortuna Düsseldorf. Hier spielte auch Dr. Keller mit und trug sich mit einem verwandelten Handelfmeter in die Torschützenliste ein.

Bei der Siegerehrung übergaben Oberbürgermeister Dr. Keller, Volksbanksprecher Rainer Mellis und Vorständin Jessica Jüntgen unter tosendem Jubel die Pokale an die Gewinnerteams. Sieger nach hartem Kampf wurde das Team der Marokkanisch-Islamischen Moschee-Gemeinde an der Aderstraße.

Die Volksbank bleibt ihrem Weg treu und stellt auch weiterhin regelmäßig neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein. Im August konnte der Vorstand in Neuss **zehn** motivierte **junge Menschen** in Neuss zum Start in ihre **Bankausbildung** begrüßen.

Wie in den Jahren zuvor nahm sich der Vorstand wieder zwei komplette Tage frei und fuhr durch das gesamte Geschäftsgebiet der Volksbank, das sich von Ratingen, über Düsseldorf bis zum Rhein-Kreis-Neuss erstreckt.

Foto: Marc E. Frankenhauser

Besucht wurden alle 22 Filialen, und die neuen Auszubildenen konnten die Vielfalt der Kolleginnen und Kollegen vor Ort erleben, aber auch die unterschiedlichen Filialen, denn jede der Volksbank-Filialen hat ihr eigenes, auf den Standort abgestimmtes Konzept und ist einzigartig.

Besonders begeistert waren die Azubis auch vom Altstadtrundgang in Düsseldorf, der wieder von Rainer Mellis persönlich mit vielen wissenswerten Anekdoten über die Stadt, die Denkmäler und Gasthäuser durchgeführt wurde und mit einem besonderen Mittagsmenü bei einem der vielen Volksbank-Kunden endete.

Auch hier war das Thema „Vielfalt“ wieder präsent, denn von Rainer Mellis erfuhren die Auszubildenden, dass in der Volksbank Mitarbeiter aus 26 Nationen arbeiten, die Kunden aus über 100 Nationen betreuen und begleiten.

Foto: Marc E. Frankenhauser

Über 1.300 Schützen, Gäste und Partner folgten Ende August der Einladung der Volksbank Düsseldorf Neuss zum bereits **42. Schützenbiwak** auf dem Münsterplatz in Neuss.

Bei strahlendem Sonnenschein wurden die Gäste musikalisch vom Bundesfanfarenkorps Neuss-Furth empfangen. Pünktlich um 11.00 Uhr begrüßte Vorstandssprecher Rainer Mellis wie gewohnt gut gelaunt die Schützenbrüder und Gäste. Auch der obligatorische Hinweis auf die Ergebnisse der ersten und zweiten Fußballbundesliga mit dem Schwerpunkt Fortuna und Schalke 04 durften nicht fehlen.

Nachdem die Anwesenden sich mit einem rustikalen Tellergericht gestärkt hatten, zog der amtierende Neusser Schützenkönig, seine Majestät Marc I. Hillen, mit seiner Königin Jutta auf dem Münsterplatz ein. Begleitet wurden beide vom Komitee des Neusser Bürger-Schützen-Vereins, angeführt von Präsident Martin Flecken.

Klaus Reh, für den es das letzte Schützenbiwak als Vorstand der Volksbank Düsseldorf Neuss war, begrüßte das Königspaar und übergab in langjähriger Tradition ein Bild des Düsseldorfer Künstlers Jaques Tilly als Geschenk. Zu den vielfältigen Gästen des größten Neusser Schützenbiwaks zählten unter anderem Bundesligatrainer Friedhelm Funkel sowie der scheidende Präsident der Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbank in Düsseldorf, Jochen Metzger.

Foto: Volksbank Düsseldorf Neuss eG

Für Mitte September war die **Verabschiedung** der langjährigen Volksbank-Mitarbeiterin **Doris Trampnau** in der Filiale Rosellerheide geplant. Nach über 35 Jahren Betriebszugehörigkeit sollten sich Mitglieder, Kunden und auch berufliche Weggefährten in der Filiale von „ihrer" Doris verabschieden.

Doch es kam ganz anders als geplant. Kurz vor dem Termin wurde die Filiale durch eine Automatensprengung weitestgehend zerstört. Somit war eine Verabschiedung in der Filiale nicht mehr möglich. Eine Idee musste her. Kurzerhand wurde aus der Verabschiedung von Doris Trampnau ein Straßenfest für alle Bürgerinnen und Bürger in Rosellerheide. Neben kulinarischen Köstlichkeiten aus Bäckerei, Pizzeria und vom Metzger sowie ausgesuchten Getränken durften sich die Gäste über den Auftritt des Duos „Da Zillertaler und die Geigerin" freuen, das extra an diesem Tag aus Tirol angereist war.

In seiner kurzweiligen Ansprache bestätigte Vorstand Klaus Reh, dass die Filiale selbstverständlich wiedereröffnet wird. Dieses Statement wurde von den Rosellerheidern mit Standing Ovations aufgenommen.

Die Volksbank Düsseldorf Neuss unterstützt seit Jahrzehnten die unterschiedlichsten Vereine im Sommer- und Winterbrauchtum – und das im gesamten Geschäftsgebiet von Ratingen, Düsseldorf und dem Rhein-Kreis Neuss.

Foto: Volksbank Düsseldorf Neuss eG

Ein besonders schöner **Schützenempfang** findet jedes Jahr im mittelalterlichen **Norf** statt. Vorstand, Jubilare und verdiente Schützen der St. Andreas Schützenbruderschaft Norf werden vom Volksbank-Team vor der Parade an der Volksbankfiliale begrüßt und natürlich auch bewirtet. Da sich die Filiale im Herzen von Norf befindet und viele Zuschauer zur Parade kommen, werden auch diese immer großzügig mit Grillwürsten und Altbier versorgt.

In diesem Rahmen wurden auch immer verdiente Schützen gewürdigt, wie der seit Jahren mit der Volksbank eng verbundene General und ehemalige Schützenkönig Dirk Bücker, der im vergangenen Jahr nach jahrzehntelanger ehrenamtlicher Tätigkeit aus dem Vorstand ausschied.

Die Wirtschaftsförderung **Grevenbroich** veranstaltete das **Fest der Kulturen** in der Grevenbroicher Innenstadt. Aufgrund der bereits guten Zusammenarbeit und getreu des Mottos „Vielfalt ist unsere Heimat" lag es auf der Hand, dass die Volksbank Düsseldorf Neuss als Kooperationspartner mit dabei sein wird. Darüber hinaus nahm die Volksbank mit einem eigenen Stand an diesem Fest teil.

Foto: Volksbank Düsseldorf Neuss eG

Bei strahlendem Sonnenschein traf sich das Volksbank-Team in Grevenbroich, um „ihre" Volksbank zu präsentieren. Die Besucher des Standes durften sich über Volksbank-Tüten mit schönen Give-aways wie Taschentüchern, Kugelschreibern und Brotdosen freuen. Darüber hinaus konnten sich die Kinder schminken lassen und frisch zubereitetes Popcorn genießen.

Über 50 Vereine und Organisationen aus den unterschiedlichsten Kulturkreisen nahmen an dem Fest teil. Die gesamte Innenstadt in Grevenbroich war eine bunte Festmeile, alle feierten friedlich miteinander. Unter allen teilnehmenden Vereinen und Organisationen verloste die Volksbank Düsseldorf Neuss zusätzlich 5 x 100 Euro für den jeweiligen Vereinszweck.

Den Besuch des Vorstandssprechers Rainer Mellis in Grevenbroich nahm der Cheforganisator der Wirtschaftsförderung Grevenbroich, Heinrich Thiel, auch zum Anlass, den Stand der Volksbank zu besuchen und sich persönlich für die Unterstützung zu bedanken.

Die Bankenvereinigung Düsseldorf hat einen neuen **Präsidenten**. Rainer Mellis, Sprecher des Vorstandes der Volksbank Düsseldorf Neuss eG folgte im September auf Karin-Brigitte Göbel, Vorstandsvorsitzende der Stadtsparkasse Düsseldorf. Bei der einstimmigen Wahl betonte Göbel, die Mellis persönlich vorschlug, dass dieser der logische und ideale Kandidat sei, da er aktuell der Bankvorstand mit der längsten Amtsdauer in Düsseldorf (19 Jahre) und auch der originäre Impulsgeber der Bankenvereinigung über alle drei Säulen hinweg ist.

Mellis bedankte sich bei Frau Göbel speziell für die wichtige Zusammenarbeit der Kreditinstitute mit der öffentlichen Hand während der Corona-Pandemie zum Wohle der Menschen und Unternehmen in der Landeshauptstadt.

Foto: Marc E. Frankenhauser

Die Bankenvereinigung ist ein freiwilliger Zusammenschluss aller Kreditinstitute des Düsseldorfer Bankenplatzes und hat Mitglieder aus dem Führungsbereich des privaten, des öffentlich-rechtlichen, des Förderkredit- und des genossenschaftlichen Bereichs. Neben dem regelmäßigen fachlichen Gedankenaustausch ist die Bankenvereinigung auch dadurch bekannt, dass sie jedes Jahr soziale und karitative Organisationen und Projekte in Düsseldorf fördert, die nicht immer im Rampenlicht stehen. So wurden in der letztjährigen Sitzung erneut insgesamt 45.000 Euro an Spenden an mehrere Empfänger übergeben.

Bereits zum wiederholten Mal nahmen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Volksbank Düsseldorf Neuss am **Firmenlauf in Neuss** teil. Anfang September trafen sich knapp 30 Läuferinnen und Läufer auf dem Innenhof der Zollstraße in Neuss, um sich dort bei Obst, Müsliriegeln und Sportgetränken auf den Lauf vorzubereiten. Gemeinsam ging es dann zum Start an der Neusser Rennbahn.

Pünktlich um 18.00 Uhr fiel bei traumhaftem Sommerwetter der Startschuss. Angefeuert von zahlreichen Fans, darunter auch einige Kolleginnen und Kollegen, machten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf die knapp sechs Kilometer lange Strecke durch das Neusser Hammfeld. Auch an der Strecke wurden die Läuferinnen und Läufer immer wieder lautstark angefeuert.

Foto: Volksbank Düsseldorf Neuss eG

Alle sind erfolgreich im Ziel angekommen und haben erneut bewiesen, dass die Volksbank Düsseldorf Neuss fit ist. Den Abend ließen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei leckerem Essen und kühlen Getränken sowie der einen oder anderen Diskussion über die individuellen Ergebnisse ausklingen.

100 Jahre türkische Republik. Beim großen Festakt im Herbst in der Düsseldorfer Rheinterrasse feierten türkische und deutsche Menschen die bewegte Geschichte des Landes.

Nach einer spektakulären Lasershow in den deutsch-türkischen Nationalfarben von Lichtkünstler Klaus Gendrung führten die Moderatoren Nazan Eckes und Okan Bayülgen durch einen gelungenen Abend, der zahlreiche historische Momente in Reden und Filmen in Erinnerung rief. Besonders hervorgehoben wurden der Fortschritt und die Identität des modernen türkischen Staates sowie die Bemühungen und Opfer seiner Gründer und Bürger im Laufe der Geschichte.

Geehrt wurden bei dem Festakt Persönlichkeiten aus Sport, Kultur und Wissenschaft. Unter den Geehrten auf der Bühne war Volksbank-Sprecher Rainer Mellis, der durch sein „herausragendes Engagement und wertvolle Unterstützung maßgeblich zur Stärkung der deutsch-türkischen Freundschaft beigetragen hat“.

Im Anschluss war Mellis gefragter Interviewpartner für die deutsch-türkischen Fernsehmoderatoren Gülcan Kamps und Sükrü Pehlivan. Unter den vielen Gästen in der Rheinterrasse war auch Fußballspieler Emre Can, der sich für mehr Toleranz und Respekt im Sport einsetzt.

Foto: Volksbank Düsseldorf Neuss eG

Foto: Volksbank Düsseldorf Neuss eG

Hohe Ehre für die Volksbank Düsseldorf Neuss: Vorstandssprecher Rainer Mellis und die marokkanische Geschäftskundenberaterin Chahira El Falloussi waren zu Gast im Regierungsschlösschen, dem herrschaftlichen, neobarocken Gebäude an der Cecilienallee am Sitz der Bezirksregierung Düsseldorf.

Dorthin hatte die Generalkonsulin des Königreichs Marokko, Lalla Loubna Ait Bassidi anlässlich des **24. Throntages von König Mohammed VI**. zu einem Empfang eingeladen.

Die 2019 ernannte Konsulin, die in Düsseldorf 4.500 Menschen mit marokkanischer Staatsangehörigkeit repräsentiert, nimmt ihre Aufgabe sehr ernst, unterhält stetigen Kontakt zur marokkanischen Gemeinde und fördert gezielt den Austausch mit Institutionen und Organisationen aus Politik, Wirtschaft und Kultur in NRW.

Mit Rainer Mellis hatte sie ein gemeinsames Gesprächsthema, die gelebte Vielfalt getreu dem Motto der Volksbank: „Vielfalt ist unsere Heimat."

Über 44 Jahre war er Teil seiner Volksbank-Familie. Ende Oktober war es dann so weit: **Klaus Reh**, Vorstand der Volksbank Düsseldorf Neuss, ging in seinen wohlverdienten **Ruhestand**.

Foto: Marc E. Frankenhauser

Den Grundstein seiner einmaligen Karriere legte er 1979 als Auszubildender der damaligen Raiffeisenbank Nievenheim in der Filiale Straberg. Nach vielen unterschiedlichen Aufgaben, die er für die verschiedenen Vorgängerinstitute der heutigen Volksbank Düsseldorf Neuss übernommen hatte, wurde er im Jahr 2007 zum Mitglied des Vorstandes berufen. Vom Auszubildenden zum Vorstand – eine einzigartige Karriere, die in der heutigen Zeit kaum mehr möglich erscheint.

Aus diesem Anlass fand Ende Oktober im Zeughaus Neuss mit über 100 geladenen Gästen, darunter natürlich auch seine Familie, eine großartige Verabschiedung statt. Auf Wunsch von Klaus Reh gab es keine Abschiedsrede, sondern ein kurzweiliges Interview mit Moderatorin Tanja Keitel. Hier wurde auch die eine oder andere Anekdote aus fast 45 Jahren Volksbank vorgetragen.

Klaus Reh erhielt ein von Jaques Tilly erstelltes Gemälde, auf dem er mit all seinen Hobbies abgebildet ist. Den krönenden Abschluss der Feierlichkeiten bildete ein Überraschungskonzert der Lieblingsband von Klaus Reh auf dem anschließenden jährlichen Betriebsfest.

Foto: Marc E. Frankenhauser

Kurz vor Weihnachten fand eine besonders schöne Veranstaltung im Herzen der Düsseldorfer Altstadt am Rheinufer statt. Im vergangenen Geschäftsjahr konnte wieder eine große Zahl Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein besonderes **Dienstjubiläum** feiern und stolz auf 10, 20, 30, 40 und sogar 45 Jahre in ‚ihrer' Volksbank Düsseldorf Neuss zurückblicken.

Die Jubilare trafen sich mit Vorstand und Personalleitung auf dem Weihnachtsmarkt vor dem Schlossturm am „Wheel of vision", dem Riesenrad von Oscar Bruch jr., zu einem Becher Glühwein, um danach einen ausgezeichneten Ausblick über die beleuchtete Altstadt zu genießen. Das gemeinsame Foto mit Jacques Tillys Weihnachtsmotiv lässt die harmonische und fröhliche Stimmung vermuten.

Bei einem festlichen Abendessen in weihnachtlicher Kulisse im Traditionslokal „Goldener Ring" war es neben den kulinarischen Genüssen für alle wieder ein besonderes Vergnügen, die vielen außergewöhnlichen Erinnerungen der Jubilare an die Volksbank-Jahre zu teilen.

Aktivseite

1. Jahresbilanz zum 31.12.2023

	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Barreserve					
a) Kassenbestand			13.196.007,90		14.830
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			39.999.820,04		750
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	39.999.820,04				(750)
c) Guthaben bei Postgiroämtern			0,00	53.195.827,94	0
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen			0,00		0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	0,00				(0)
b) Wechsel			0,00	0,00	0
3. Forderungen an Kreditinstitute					
a) täglich fällig			113.683.826,29		276.253
b) andere Forderungen			1.788.339,59	115.472.165,88	467
4. Forderungen an Kunden				1.348.690.248,49	1.246.350
darunter: durch Grundpfandrechte gesichert	657.970.298,59				(620.896)
Kommunalkredite	8.534.276,02				(10.343)
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere					
a) Geldmarktpapiere					
aa) von öffentlichen Emittenten		0,00			0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
ab) von anderen Emittenten		0,00	0,00		0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten		19.900.949,36			4.551
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	19.900.949,36				(4.551)
bb) von anderen Emittenten		176.735.990,47	196.636.939,83		138.763
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	165.749.744,02				(131.777)
c) eigene Schuldverschreibungen			0,00	196.636.939,83	0
Nennbetrag	0,00				(0)
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere				226.655.874,23	223.254
6a. Handelsbestand				0,00	0
7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften					
a) Beteiligungen			53.264.293,00		47.584
darunter: an Kreditinstituten	2.741.640,72				(2.742)
an Finanzdienstleistungsinstituten	40.709.204,56				(40.779)
an Wertpapierinstituten	0,00				(0)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			3.034.730,00	56.299.023,00	3.035
darunter: bei Kreditgenossenschaften	2.999.990,00				(3.000)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
bei Wertpapierinstituten	0,00				(0)
8. Anteile an verbundenen Unternehmen				52.000,00	52
darunter: an Kreditinstituten	0,00				(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
an Wertpapierinstituten	0,00				(0)
9. Treuhandvermögen				28.697.576,08	36.342
darunter: Treuhandkredite	28.697.576,08				(36.342)
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch				0,00	0
11. Immaterielle Anlagewerte					
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			0,00		0
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			29.550,00		42
c) Geschäfts- oder Firmenwert			0,00		0
d) geleistete Anzahlungen			0,00	29.550,00	0
12. Sachanlagen				11.802.313,71	11.754
13. Sonstige Vermögensgegenstände				7.127.924,25	7.456
14. Rechnungsabgrenzungsposten				166.373,53	68
16. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung				38.312,28	21
Summe der Aktiva				2.044.864.129,22	2.011.572

	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	EUR	Vorjahr TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten					
a) täglich fällig			437.046,34		349
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			429.046.287,06	429.483.333,40	313.300
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden					
a) Spareinlagen					
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten		271.781.107,59			326.337
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten		0,00	271.781.107,59		0
b) andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig		870.352.269,34			1.093.643
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		232.788.380,96	1.103.140.650,30	1.374.921.757,89	46.214
3. Verbriefte Verbindlichkeiten					
a) begebene Schuldverschreibungen			0,00		0
b) andere verbriefte Verbindlichkeiten			0,00	0,00	0
darunter:					
Geldmarktpapiere	0,00				(0)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	0,00				(0)
3a. Handelsbestand				0,00	0
4. Treuhandverbindlichkeiten				28.697.576,08	36.342
darunter: Treuhandkredite	28.697.576,08				(36.342)
5. Sonstige Verbindlichkeiten				3.253.741,03	2.158
6. Rechnungsabgrenzungsposten				348.707,31	434
6a. Passive latente Steuern				0,00	0
7. Rückstellungen					
a) Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen			6.507.466,54		6.430
b) Steuerrückstellungen			0,00		1.123
c) andere Rückstellungen			5.079.330,00	11.586.796,54	4.467
8. [gestrichen]				0,00	0
9. Nachrangige Verbindlichkeiten				19.058.156,21	15.172
10. Genussrechtskapital				0,00	0
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	0,00				(0)
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken				65.434.000,00	59.010
darunter: Sonderposten nach § 340e Abs. 4 HGB	0,00				(0)
12. Eigenkapital					
a) Gezeichnetes Kapital			44.209.060,76		40.422
b) Kapitalrücklage			0,00		0
c) Ergebnisrücklagen					
ca) gesetzliche Rücklage		15.700.000,00			15.440
cb) andere Ergebnisrücklagen		50.531.000,00	66.231.000,00		49.131
d) Bilanzgewinn			1.640.000,00	112.080.060,76	1.600
Summe der Passiva				2.044.864.129,22	2.011.572

1. Eventualverbindlichkeiten					
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln		0,00			0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen		9.785.811,13			16.002
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten		0,00	9.785.811,13		0
2. Andere Verpflichtungen					
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften		0,00			0
b) Platzierungs- u. Übernahmeverpflichtungen		0,00			0
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen		82.222.319,14	82.222.319,14		107.513
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften	0,00				(0)

2. Gewinn- und Verlustrechnung

für die Zeit vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Zinserträge aus					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		44.520.195,60			31.240
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		2.533.112,58	47.053.308,18		897
darunter: in a) und b) angefallene negative Zinsen	0,00				(304)
2. Zinsaufwendungen			13.472.477,57	33.580.830,61	1.637
darunter: erhaltene negative Zinsen	174.705,36				(1.424)
3. Laufende Erträge aus					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			3.402.337,50		3.002
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			1.238.247,05		1.308
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			0,00	4.640.584,55	0
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen				0,00	0
5. Provisionserträge			20.408.952,05		21.277
6. Provisionsaufwendungen			3.914.062,26	16.494.889,79	3.547
7. Nettoertrag/-aufwand des Handelsbestands				0,00	0
8. Sonstige betriebliche Erträge				1.651.596,79	1.633
9. [gestrichen]				0,00	0
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter		18.258.578,24			17.825
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		4.081.147,27	22.339.725,51		3.533
darunter: für Altersversorgung	920.056,56				(442)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			12.362.070,20	34.701.795,71	11.635
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen				1.233.381,37	1.112
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen				763.838,07	507
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft			6.226.359,01		723
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft			0,00	-6.226.359,01	0
15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere			340.277,80		372
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren			0,00	-340.277,80	0
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme				1.541,71	1
18. [gestrichen]				0,00	0
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit				13.100.708,07	18.465
20. Außerordentliche Erträge			0,00		0
21. Außerordentliche Aufwendungen			0,00		0
22. Außerordentliches Ergebnis				0,00	(0)
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			4.077.422,35		5.631
darunter: latente Steuern	0,00				(0)
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen			50.032,55	4.127.454,90	35
24a. Aufwendungen aus der Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken				6.424.000,00	10.300
25. Jahresüberschuss				2.549.253,17	2.499
26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr				746,83	1
				2.550.000,00	2.500
27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen					
a) aus der gesetzlichen Rücklage			0,00		0
b) aus anderen Ergebnisrücklagen			0,00	0,00	0
				2.550.000,00	2.500
28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen					
a) in die gesetzliche Rücklage			260.000,00		250
b) in andere Ergebnisrücklagen			650.000,00	910.000,00	650
29. Bilanzgewinn				1.640.000,00	1.600

- Die Zahl der 2023 durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer betrug:

	Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte
Kaufmännische Mitarbeiter	196	66

Außerdem wurden durchschnittlich 26 Auszubildende beschäftigt.

- Mitgliederbewegung

		Zahl der Mitglieder	Anzahl der Geschäftsanteile	Haftsummen EUR
Anfang	2023	24.982	248.825	0,00
Zugang	2023	893	31.502	0,00
Abgang	2023	1.034	9.533	0,00
Ende	2023	24.841	270.794	0,00

Die Geschäftsguthaben der verbleibenden Mitglieder haben sich im Geschäftsjahr vermehrt um ..... EUR 3.542.423,00
Höhe des Geschäftsanteils ..... EUR 160,00

- Der Name und die Anschrift des zuständigen Prüfungsverbandes lauten:
  Genoverband e.V.
  Ludwig-Erhard-Allee 20
  40227 Düsseldorf

- Mitglieder des Vorstandes
  - Rainer Mellis, Vorstandssprecher
    Bankleiter für die Bereiche Vertrieb, Marketing, Eigenhandel und Personal
  - Klaus Reh
    Bankleiter für die Bereiche Steuerung, Kredit, Revision, Organisation und Betrieb (bis zum 31.10.2023)
  - Jessica Jüntgen
    Bankleiterin für die Bereiche Steuerung, Kredit, Revision, Organisation und Betrieb

- Mitglieder des Aufsichtsrates
  - Theodor Leuchten, Diplom-Agrar-Ingenieur, Vorsitzender, Landwirt, selbstständig
  - Dr. Christiane Hoerdemann-Napp, stellvertretende Vorsitzende, Rechtsanwältin, selbstständig
  - Daniela Blättler, Geschäftsführende Gesellschafterin der The KÖ Landlord GmbH
  - Heinz Lutz Denken, Hauptgeschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Düsseldorf
  - Dr. Paul Fink, Rechtsanwalt, selbstständig
  - Dr. Hans-Joachim Glade, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Gesellschafter-Geschäftsführer der Dr. Glade, König und Partner GmbH
  - Thomas Puppe, Bäckermeister, selbstständig
  - Wilhelm-Ferdinand Thywissen, Geschäftsführer der C. Thywissen VVG
  - Stefan Zellnig, Rechtsanwalt, Vorstand der Gemeinnützigen Wohnungs-Genossenschaft e.G., Neuss

Düsseldorf, 14. März 2024

Volksbank Düsseldorf Neuss eG

Der Vorstand

Mellis

Jüntgen

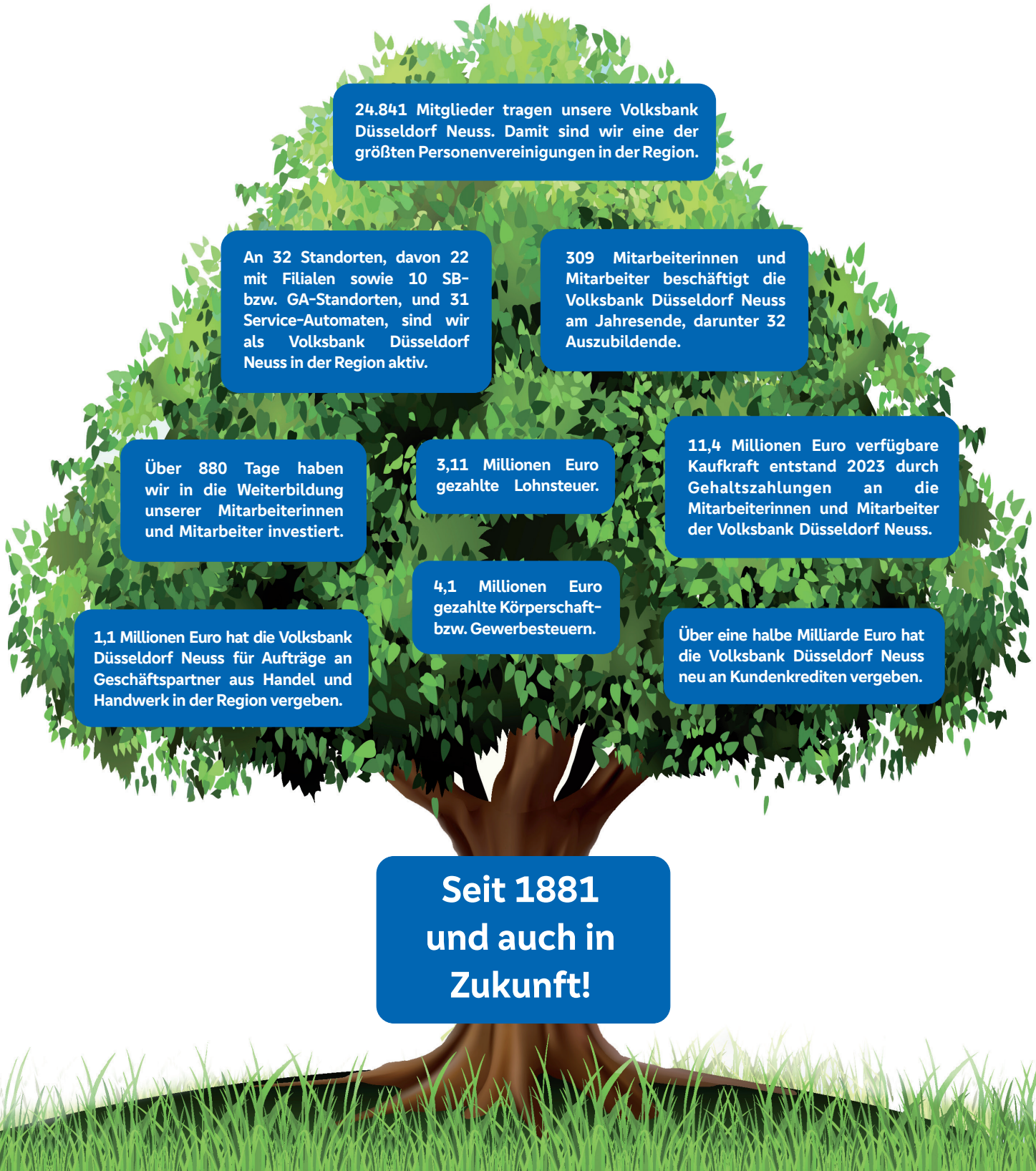
Königsallee 98a, 40215 Düsseldorf
Telefon: 0211 3802-0, Telefax: 0211 3802-200
Zollstraße 2, 41460 Neuss
Telefon: 02131 929-0, Telefax: 02131 929-200
Internet: www.DeiNE-Volksbank.de

Volksbank
DÜSSELDORF NEUSS eG
Finanzkompetenz seit 1881

Der in gesetzlicher Form erstellte Jahresabschluss 2023 wurde vom Genoverband e.V. uneingeschränkt bestätigt.

Unsere Förderbilanz im Jahr 2023

für unsere Mitglieder und für die Region



Heimatbanker gesucht!

Bei uns erwarten Sie **H**erausfordernde Tätigkeiten,
mit individuellen **E**ntwicklungsmöglichkeiten,
in erfolgre**I**chen Teams.
Außerdem bieten wir **M**obiles & flexibles Arbeiten im Backoffice,
im Filialbereich 36 Std. **A**rbeiten – für 39 Std. Bezahlung, mit
überdurchschnittlicher **T**arifvergütung.
Zusätzlich sorgen wir für **B**etriebliche Gesundheitsförderung und
schicken Sie für 30 Tage **A**b in den Urlaub.
ALLES für eine **N**achhaltige Work-Life-Balance!
Übrigens: Jobradleasing, **K**ostenlose Getränke, Bahnticket-Zuschuss &
attraktive Sonderkonditionen gibt's auch!

Jetzt bewerben!